

Faxantwort/Anmeldung

An
Institut für Grundwasserökologie (IGÖ) GmbH,
Frau A. Matzke

Fax: +49 (0) 6345/9354078

- Ja, ich melde mich für die Veranstaltung
„Grundwasserökologe/in in der
Wasserversorgung (Univ.)“
verbindlich für folgende Module an:

Modul W1 (03.04.2019)

Modul W2 (04.04.2019)

Modul W3 (18.09.2019)

Modul W4 (19.09.2019)

- Ich bin Vegetarier.
 Ja, ich habe eine Bestätigung zur Unter-
nehmenszugehörigkeit mitgefaxt.

Name, Vorname

Firma/Institution

Abteilung

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon/Telefax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über unsere **Homepage**, per
Telefon, Fax oder per E-Mail:
alexandra.matzke@groundwaterecology.de

Veranstaltungsort

Universität Koblenz-Landau, Campus Landau
Fortstraße 7, D-76829 Landau

Inhouse-Veranstaltungen auf Anfrage.

Teilnahmegebühr

Im Zuge der Novellierung des W 271 können wir Ihnen
für das Jahr 2019 **Angebotspreise** anbieten.

Der Einführungskurs Allgemeine Grundwasserökologie
wird zum Preis von 199,00 Euro (statt 249 Euro) inkl.
MwSt. je Teilnehmer angeboten.

Die drei Vertiefungsmodule (Module W2-W4) kosten
jeweils nur 499,00 Euro (statt 899 Euro) inkl. MwSt. je
Teilnehmer.

*Ermäßigte Teilnahmegebühr der Module W2 bis W4 für
Behördenvertreter auf Anfrage.*

Veranstaltungskalender 2019

03.04.2019 *Modul W1:* Ökologie des Trink- und
Grundwassers

04.04.2019 *Modul W2:* Tiere des Trink- & Grund-
wassers erkennen und bestimmen

18.09.2019 *Modul W3:* Netzhygiene

19.09.2019 *Modul W4:* Risikoanalyse

Weitere Termine auf Anfrage.

Rückfragen

PD Dr. Hans Jürgen Hahn
Institut für Grundwasserökologie IGÖ GmbH
An der Universität Koblenz-Landau, Campus Landau,
Fortstraße 7, 76829 Landau
Tel.: +49 (0)6341/280-31590
E-Mail: hjhahn@groundwaterecology.de

UNIVERSITÄT
KOBLENZ · LANDAU



zfuw
ZENTRUM FÜR
FERNSTUDIEN UND
UNIVERSITÄRE
WEITERBILDUNG

Fachlehrgang

Grundwasserökologe/in in der Wasserversorgung (Univ.)

- mit Universitätszertifikat -

Neuaufgabe des W 271:
*Invertebratenerfassung ist Stand der
Technik*

2019

Seminare



Foto: Grabow & Fuchs

Termine 2019

Tiere im Trinkwasser

Invertebraten leben in allen Trinkwasserversorgungssystemen. Die Tiere geben uns wichtige Informationen über die Anlagen und Gewinnungsgebiete. Damit sind sie ein hervorragendes Werkzeug für die Qualitätssicherung in der Trinkwasserversorgung. Neueste genetische Verfahren, wie z. B. StygoTracing, liefern hier hochauflösende Ergebnisse.

Das neue **DVWG-W 271** ist im Jahr 2018 als Arbeitsblatt in Kraft getreten. Danach ist die Erfassung und Bewertung von Invertebraten in den Gewinnungs- und Versorgungsanlagen Stand der Technik. Ihre Dichten und Artzusammensetzungen sollen regelmäßig kontrolliert werden.

2018 ist auch die novellierte **Trinkwasserverordnung** in Kraft treten. Sie setzt sehr stark auf eine verbesserte Risikobewertung. Invertebraten sind hierfür hervorragende Werkzeuge.

Grundwasserökologische Kenntnisse in der Wasserversorgung werden daher zunehmend nachgefragt.

Ziel

Den Teilnehmern werden die Grundlagen für eine eigenständige Risikobewertung und Qualitätssicherung der Trinkwassergewinnungs- und -versorgungsanlagen vermittelt. Für den erfolgreichen Besuch der vier Einzelveranstaltungen erhalten die Teilnehmer ein **Universitätszertifikat als „Grundwasserökologe/in in der Wasserversorgung“**.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich ausschließlich an Entscheider und Mitarbeiter von Wasserversorgungsunternehmen, Gesundheitsämtern und Fachbehörden.

Module

Das Seminar besteht aus insgesamt **vier Modulen**. **Die Module können jeweils auch als Einzelveranstaltungen gebucht werden.**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: <http://www.groundwaterecology.de>.

Bitte melden Sie sich auf unserer Homepage, telefonisch oder per Fax an.

<http://www.groundwaterecology.de>

Konzept

Die IGÖ GmbH arbeitet an der Schnittstelle zwischen universitärer Grundlagenforschung und praktischer Anwendung in der Wasserversorgung. Unsere Erfahrungen in allen Fragen des ökologischen Grund- und Trinkwassermanagements geben wir gerne an Sie weiter.

Das im Jahr 2018 neu aufgelegte Arbeitsblatt **W 271** zielt darauf ab, die Invertebratenbesiedlung in den Versorgungsanlagen zu kontrollieren und die Tiere als Indikatoren für die Qualitätssicherung zu nutzen. Dies ist auch der Kern unseres Konzeptes: Wir vermitteln den Teilnehmern fundiert und gut verständlich die ökologischen Zusammenhänge in den Fördergebieten, der Wasseraufbereitung und im Trinkwassernetz. Dabei wird die Theorie mit Exkursionen und praktischen Beispielen verbunden. Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, selbständig eine faunistisch basierte Risikoanalyse durchzuführen und ein Management- und Überwachungskonzept für ihre Einrichtungen zu entwickeln.

In Kooperation mit dem Zentrum für Fernstudien und universitäre Weiterbildung (ZFUW) der Universität Koblenz-Landau bieten wir Ihnen universitäre Fortbildungen verständlich und auf höchstem fachlichem Niveau mit größtmöglichem Anwendungsbezug.

Wir vermitteln Ihnen in kleinen, geschlossenen Gruppen von maximal 10 Teilnehmern intensiv die für die ökologische Bewertung erforderlichen Sachverhalte und diskutieren Ihre ganz speziellen Fragestellungen.

Alle Kursteilnehmer sind Fachleute für Trinkwasser. Diskretion ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Konzeptes. Deshalb bitten wir Sie um Ihr Verständnis, wenn wir zu jeder Anmeldung einen Identifikationsnachweis erbitten.

Die Veranstaltung wird von renommierten Grundwasserökologen durchgeführt. Sie sind als Dozenten und Wissenschaftler an der Universität Koblenz-Landau oder als freiberufliche Berater tätig.

Zur Vertiefung der Kursinhalte und als Nachweis für die erfolgreiche Teilnahme aller vier Module wird eine Abschlussprüfung durchgeführt. Die erfolgreiche Teilnahme an allen vier Modulen wird durch das **Universitätszertifikat** bestätigt.

<http://www.groundwaterecology.de>

Inhalte

Modul W1: Ökologie des Trink- & Grundwassers

Das Modul gibt eine Einführung in die Grundwasserökologie, präsentiert lebende Grundwassertiere und zeigt die vielfältigen Möglichkeiten der Bioindikation sowie ihre praktische Anwendung in der Wasserversorgung.

Modul W2: Tiere des Trink- und Grundwasser erkennen und bestimmen

Die Teilnehmer lernen, die wichtigsten Grundwasserorganismen auf dem Niveau von Großgruppen zu bestimmen und zu bewerten – eine wichtige Grundlage für die Bewertung und Überwachung in der Wasserversorgung.

Modul W3: Netzhygiene

Das Modul vermittelt den Teilnehmern die Zusammenhänge zwischen dem Zustand der Gewinnungs- und Versorgungsanlagen und der tierischen Besiedlung. Die Teilnehmer lernen selbständig faunistische Proben zu nehmen und sind in der Lage, ihre Anlagen zu bewerten und zu überwachen.

Modul W4: Risikoanalyse

Die Von größter Bedeutung für die Ökologie von Trinkwasserversorgungsanlagen sind die Verhältnisse in den Trinkwassergewinnungsgebieten. Die Teilnehmer lernen in der Theorie und im Gelände diese Verhältnisse zu analysieren und für ihre Anlagen ein geeignetes Managementkonzept zu entwickeln.

Leistungen

Folgende Leistungen sind in den Kursgebühren enthalten:

- Veranstaltungsteilnahme
- Exkursionen
- Kursmaterialien
- Pausenverpflegung
- Mittagessen
- Teilnahmebescheinigung
- Universitätszertifikat nach bestandener Abschlussprüfung

<http://www.groundwaterecology.de>